Ladenpreisaufhebungen

Hinweise für Verlage

In Zusammenarbeit mit

Version: *1.1*

Datum: **11.05.2016**

Inhalt

1. Allgemeines 2
2. Meldeformen 3
   2.1. Meldung über den VLB-Titelservice 3
   2.2. Meldung über ONIX 3
   2.3. Ladenpreisaufhebung und Lieferbarkeitsstatus 4
   2.4. Ladenpreisaufhebungen von archivierten (vergriffenen Titeln) 4
3. Veröffentlichungen 4
4. Hinweise für den Verkauf von Restauflagen 4
5. Sie haben Fragen? 4

1. Allgemeines

Damit es bei Ladenpreisaufhebungen nicht zu Problemen kommt, sollten folgende Regeln unbedingt beachtet werden:

1. Ein Titel kann frühestens 18 Monate nach Erscheinen aus der Preisbindung genommen werden.

   Diese Regel gilt nicht für

   - Jahrbücher
   - Fachperiodika
   - Titel, die an aktuelle Ereignisse geknüpft sind

2. Wenn ein Titel lediglich als „vergriffen“ gemeldet wird, bleibt die Preisbindung weiterhin bestehen.

3. Ein Titel, der aus der Preisbindung genommen wird, darf nicht wieder gebunden werden.

   Wichtig:
   Erscheint eine Folgeauflage von einer Vorgängerauflage, die aus der Preisbindung genommen wurde, muss der Folgeauflage eine neue ISBN zugeteilt werden, da dieselbe ISBN nicht unterschiedliche Preise besitzen darf.

   Auch Titel, die nicht einfach nachgedruckt, sondern in überarbeiteter oder erweiterter Neuauflage erscheinen, müssen zwingend mit einer neuen ISBN (EAN) versehen werden.

4. Ladenpreisaufhebungen müssen veröffentlicht werden.

   In der Regel werden Ladenpreisaufhebungen mit einer Vorlaufzeit von mindestens 14 Tagen an das VLB gemeldet.

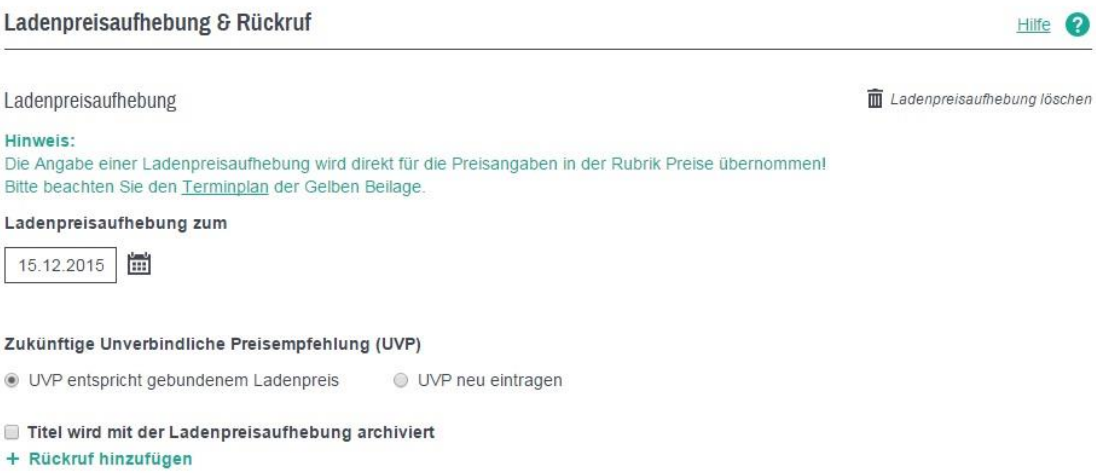
5. Das VLB nimmt Ladenpreisaufhebungen über folgende Kanäle an:
   - VLB Titelservice
   - Excel-Meldungen
   - ONIX-Meldungen

2. Meldeformen

Verlage müssen Ladenpreisaufhebungen über das VLB melden, sofern die Titel dort als aktive oder inaktive Titel aufgeführt sind.

2.1. Meldung über den VLB-Titelservice

Für die Ladenpreisaufhebung gibt es einen extra Bereich im VLB Titelservice. Wird der Bearbeitungsmodus im „Preis“-Segment aktiviert, erscheint die unten abgebildete Formularsicht:



Hier können alle notwendigen Angaben zur Ladenpreisaufhebungen eingetragen werden. Zur Wahl der Vorlaufzeit kann von hier aus auch auf den Terminplan der Gelben Beilage zugegriffen werden.

Häufig fällt mit der Ladenpreisaufhebung auch eine Vergriffen-Meldung zusammen, die über eine Checkbox gleich mit angegeben werden kann.

2.2. Meldung über ONIX

Auf den VLB-Info Seiten finden Sie eine ausführliche Anleitung zur Ladenpreisaufhebung.
Hier finden Sie auch einfache ONIX-Beispiele.

2.3. Ladenpreisaufhebung und Lieferbarkeitsstatus

Bitte achten Sie bei einer Ladenpreisaufhebung auch auf den entsprechenden Lieferbarkeitsstatus des Titels.

Folgende Zustände kommen i.d.R. in Frage:

- Titel bleibt weiterhin lieferbar
  keine Änderung der Lieferbarkeitsangabe

- Titel soll gleichzeitig als vergriffen gemeldet werden
  Änderung der Lieferbarkeitsangabe in „out of print“ (vergriffen)

- Titel ist bereits vergriffen
  keine Änderung der Lieferbarkeitsangabe

2.4. Ladenpreisaufhebungen von archivierten (vergriffenen Titeln)

Mit dem Start des neuen VLB-Systems wurde auch die Editiermöglichkeit für vergriffene Titel auf den gesamten Feldumfang erweitert. Um die Änderungen zu verfolgen, bietet das VLB einen täglichen ONIX-Feed vergriffener Titel an.

Damit ist sichergestellt, dass Ladenpreisaufhebungen von vergriffenen Titeln nicht nur in die Gelbe Beilage sondern auch in die VLB-Preisreferenz gelangen.

3. Veröffentlichungen

In folgenden VLB-Produkten werden die Ladenpreisaufhebungen angezeigt:

- Gelbe Beilage (PDF)
- Gelbe Beilage (IBU BWA Export)
- CSV VLB-Preisreferenzexport (lieferbare Titel)
- XML VLB-Preisreferenzexport (lieferbare und vergriffene Titel)

- VLB-Titelkatalog online
- VLB-DVD
- VLB-API

4. Hinweise für den Verkauf von Restauflagen

Wenn Bücher an Großantiquariate oder sonstige Abnehmer des Modernen Antiquariats abgegeben werden und die Titel zu einem unverbindlichen Preis verkauft werden können, müssen die Verlage rechtzeitig die Ladenpreisaufhebung an das VLB melden.

5. Sie haben Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter.

Tel. +49 69 1306-556
Fax +49 69 1306-255
serviceline@mvb-online.de